

44900-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Einführung Konsolidierungs-Software
OJ S 14/2026 21/01/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: TEAG Thüringer Energie AG

E-Mail: manuela.seltner@teag.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Einführung Konsolidierungs-Software

Beschreibung: Einführung einer Konsolidierungs-Software

Kennung des Verfahrens: 40d8d1a4-631a-4283-ab04-458ca0511fc4

Interne Kennung: TEAG MB5 2026-01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung, 72268000 Bereitstellung von Software

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schwerborner Straße 30

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99087

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YR2MMA6#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Betrug: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Korruption: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Zahlungsunfähigkeit: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Unterzeichnete Eigenerklärung des Bewerbers, dass in Bezug auf sein Unternehmen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Anlage).

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Einführung Konsolidierungs-Software

Beschreibung: Einführung einer Konsolidierungs-Software (inkl. Softwareüberlassung, Implementierung und Softwarepflege) Umsetzungszeitraum ca. 07/2026 - 06/2027 Die Konsolidierung im TEAG-Konzern ist in zwei Stränge zu unterscheiden: - legale (Ist-) Konsolidierung in Zuständigkeit des Rechnungswesens - Management-(Plan-, Ist-) Konsolidierung in Zuständigkeit des Controllings Beide Stränge agieren bisher auf unterschiedlichen technologischen Umsetzungen. Ziel ist die Einführung einer gemeinsamen Software-Lösung und die Ablösung beider bisheriger Lösungen. Rechnungswesen Derzeit erfolgt die technische Erstellung des Konzernabschlusses nicht im SAP, sondern mittels einer Excel-Lösung. Bezogen auf die steigende Komplexität der Konsolidierung sowie der stetigen Erweiterung der TEAG-Konzerns in Bezug auf die einzubeziehenden Unternehmen wird das Excel-Tool zwangsweise in naher Zukunft an seine Grenzen kommen. Dabei sinkt auch stetig die Akzeptanz dieser Anwendung seitens der Revision sowie der Wirtschaftsprüfer. Die legale Konsolidierung auf Basis der gesetzlichen Anforderungen des Handelsrechts wird im Rahmen der Ist-Abschlusserstellung (Quartals- und Jahresabschlüsse) durchgeführt. Sie bildet die rein legale Sicht ab. Die Konsolidierungs-Software soll den Fachbereich sowohl bei der Konsolidierung der vollkonsolidierten Gesellschaften aus dem vorhandenen ERP-System SAP S/4 HANA als auch der At-Equity-Bewertung der anderen Gesellschaften aus unterschiedlichen Systemen unterstützen. Controlling Ergänzend zur legalen Konsolidierung erfolgt die Management-Konsolidierung nach Maßgabe interner Anforderungen aus der Management-Sicht. Über die rein legale Sicht hinaus wird hier eine Sparten-/Segment-Darstellung vorgenommen. Dies erfolgt analog der legalen Konsolidierung zu den Quartals- und Jahresabschlussstichtagen im Ist sowie darüber hinaus zu Hochrechnungen und Mittelfristplanungen im Plan. Eine Besonderheit ist hierbei die "Matrixkonsolidierung" als Basis für Sparten-/Segment-Darstellung. Die operative Umsetzung erfolgt ebenfalls außerhalb SAP in Oracle-Hyperion.

Interne Kennung: TEAG MB5 2026-01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung, 72268000 Bereitstellung von Software

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schwerborner Straße 30

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99087

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vom Bewerber erstellte Beschreibung seines

Unternehmens mit Angaben zu folgenden Punkten: - Dauer der Tätigkeit auf dem deutschen

Markt in der Beratung von Unternehmen der Energie- und Versorgungswirtschaft. - Höhe des

Jahresumsatzes in Europa in den letzten drei Geschäftsjahren - Davon Höhe des

Jahresumsatzes im Geschäftsfeld "Entwicklung von Kundenserviceprozessen" - Davon Höhe

des Jahresumsatzes mit Unternehmen der Energie- und Versorgungswirtschaft im deutschen

Markt - Aktuelle Anzahl der Mitarbeiter und die Anzahl der Mitarbeiter bei den

Nachunternehmern

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens

eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 45,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erfahrungsnachweis (in Eigenleistung oder als

Generalunternehmer) in Form einer vom Bewerber gefertigten Liste mit 3 Referenzprojekten

der letzten 5 Jahre, in denen Einführungsprojekte einer Konsolidierungssoftware in einer

vergleichbaren Systemlandschaft umgesetzt worden sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens

eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 35,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber beschreibt ausführlich und in anonymisierter Form die Qualifikation und die Kenntnisse der projektrelevanten Mitarbeiter. Sprachkenntnisse der Mitarbeiter in der deutschen Sprache sind anzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vom Bewerber erstellte Beschreibung des in seinem Unternehmen vorhandenen Qualitäts- und Projektmanagementmethoden und Vorlage - soweit vorhanden - von Kopien der entsprechenden Zertifikate. Die Darstellung ist auf maximal zwei Seiten DIN A 4 zu beschränken.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber hat den Nachweis der Eintragung im jeweils zuständigen amtlichen Register (Berufsregister, Handelsregister, Gewerbeamt o. ä.) vorzulegen. Der Nachweis darf nicht älter als 1 Jahr sein.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vom Bewerber ist eine Beschreibung der in seinem Unternehmen vorhandenen technischen und organisatorischen Maßnahmen gemäß EU-DSGVO vorzulegen.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber hat die beiliegende Checkliste Informationssicherheit auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber hat einen Nachweis über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssummen vorzulegen. Der Nachweis darf nicht älter als 1 Jahr sein.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber hat folgende Nachweise und Erklärungen, die als Formblätter beigefügt sind, rechtsverbindlich unterschrieben vorzulegen: - Eigenerklärung Russlandsanktionen - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, - ggf. Verzeichnis Nachunternehmer, - ggf. Erklärung zur Bietergemeinschaft.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 7

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YR2MMA6/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YR2MMA6>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YR2MMA6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/02/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bei unvollständiger Einreichung von Nachweisen und/oder Erklärungen kann die TEAG Thüringer Energie AG als Auftraggeber diese gem. § 51 Abs. 2 SektVO nachfordern, hierzu ist sie jedoch nicht verpflichtet, so dass Unvollständigkeit oder Fehlerhaftigkeit des Teilnahmeantrages auch ohne Nachforderung von Unterlagen zum Ausschluss des Bewerbers führen kann.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Deutsches Recht als Vertragsgrundlage -

Angebote, Schriftverkehr, Dokumentation in deutscher Sprache - Deutschsprachige

Ansprechpartner (während der gesamten Ausführung/Vertragsdauer/Gewährleistungszeit)

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Vertragsbedingungen in der Angebotsphase.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Weimar

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: TEAG Thüringer Energie AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Weimar

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: TEAG Thüringer Energie AG

8. Organisationen

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: TEAG Thüringer Energie AG
Registrierungsnummer: DE258057295
Postanschrift: Schwerborner Straße 30
Stadt: Erfurt
Postleitzahl: 99087
Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)
Land: Deutschland
E-Mail: manuela.seltner@teag.de
Telefon: +49 361652-2456

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Weimar
Registrierungsnummer: Vergabekammer Weimar
Postanschrift: Jorge-Semprun-Platz 4
Stadt: Weimar
Postleitzahl: 99423
Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@tlwva.thueringen.de
Telefon: +49 361 573321276

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ba82860f-7d7b-481e-a12f-73aa0733c840 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/01/2026 10:39:19 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 44900-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 14/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/01/2026